

Datenschutzerklärung



**KLaRTax**

Bei Steuern und Finanzen alles klar.

# Datenschutzerklärung für KLARTAX – Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DS-GVO

Stand 07/2020

## Inhalt

1. Information über die Erhebung personenbezogener Daten .....	2
2. Definition .....	2
3. Verantwortliche für die Datenverarbeitung .....	2
4. Datenschutzbeauftragter .....	2
5. Kontaktaufnahme .....	2
6. Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten beim Besuch der Webseite/Homepage klartax.de oder bei Nutzung unserer Anwendung auch als App .....	2
6.1 Erhebung personenbezogener Daten bei Besuch unserer Website sowie bei Nutzung unserer mobilen App .....	2
6.2 Nutzung von Website und/oder App mit und nach Registrierung .....	3
6.3 Cookies .....	5
6.4 Weitere Verarbeitungszwecke .....	6
6.5 Widerspruch .....	6
6.6 Dauer der Speicherung .....	6
6.7 Empfänger personenbezogener Daten .....	6
6.8 Drittland .....	6
6.9 Automatisierte Entscheidungsfindung .....	6
7. Betroffenenrechte / Datenübertragbarkeit .....	7
8. Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde .....	7
9. Links zu anderen Webseiten .....	7
10. Videoeinbindung via YouTube .....	7
11. Datenschutzrechtliche Informationen der Steuerverwaltung .....	7

## 1. Information über die Erhebung personenbezogener Daten

Wir stellen Ihnen neben unserem Online-Angebot eine mobile App zur Verfügung, die Sie vom Google Play Store oder vom Apple Store auf Ihr IOS- oder Android-Gerät herunterladen können. Im Folgenden informieren wir Sie über die Erhebung personenbezogener Daten bei Nutzung unserer Webseite und/oder unserer mobilen App. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich bezogen oder beziehbar sind, z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adressen, einbezogene Konten und die sich auf die dortigen Kontobewegungen beziehenden Daten, Nutzerverhalten.

## 2. Definition

„KLARTAX“ ist eine Marke der DATEV eG. Für Kunden der DATEV eG bezeichnet der Begriff „DATEV“ die DATEV eG. Diese Datenschutzerklärung gilt für die Zurverfügungstellung der Anwendung „KLARTAX“ durch die DATEV eG, die Sie als App-Anwendung und/oder als Browser-basierte Online-Anwendung nutzen können.

## 3. Verantwortliche für die Datenverarbeitung

### DATEV eG

vertreten durch

Dr. Robert Mayr (Vorsitzender)

Eckhard Schwarzer (stellv. Vorsitzender)

Julia Bangerth

Prof. Dr. Peter Krug

Diana Windmeißler

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Nicolas Hofmann

### Kontakt

Paumgartnerstr. 6 - 14

90429 Nürnberg

Telefon: +49 911 319-0

Fax: +49 911 147-43196

E-Mail: info@datev.de

## 4. Datenschutzbeauftragter

### DATEV eG

Datenschutzbeauftragter

Dr. Jörg Spilker

Paumgartnerstraße 6-14

90429 Nürnberg

Telefon: +49 911 319-0

E-Mail: datenschutz@datev.de

## 5. Kontaktaufnahme

Bei Ihrer Kontaktaufnahme mit uns per E-Mail werden die von Ihnen mitgeteilten Daten (Ihre E-Mail-Adresse, ggf. Ihr Name und Ihre Telefonnummer sowie der Inhalt Ihrer E-Mail) von uns gespeichert, um Ihre Fragen zu beantworten. Die in diesem Zusammenhang anfallenden Daten löschen wir, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist, oder schränken die Verarbeitung ein, falls gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen. Daten aus und im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme unseres Kundenservice für Supportanfragen speichern wir für drei Jahre nach dem jeweiligen Supportfall.

**Rechtsgrundlage** für diese Verarbeitung ist das berechtigte Interesse der DATEV (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DS-GVO), die an uns gerichteten Fragen unserer Kunden und von Interessenten für unsere Leistungen und unser Unternehmen sachgerecht zu beantworten und daraus gewonnenes allgemeines Know how zur Effizienzsteigerung wieder zu verwerten.

## 6. Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten beim Besuch der Webseite/Homepage klartax.de oder bei Nutzung unserer Anwendung auch als App

### 6.1 Erhebung personenbezogener Daten bei Besuch unserer Website sowie bei Nutzung unserer mobilen App

Bei der bloß informatorischen Nutzung der Website, also wenn Sie sich nicht als Nutzer registrieren oder uns anderweitig Informationen übermitteln, erheben wir nur die personenbezogenen Daten, die Ihr Browser an unseren Server übermittelt. Wenn Sie unsere Website betrachten möchten, erheben wir die nachfolgenden Daten, die für uns technisch erforderlich sind, um Ihnen unsere Website anzuzeigen, diese zu optimieren und die Stabilität und Sicherheit zu gewährleisten. Bei Nutzung der mobilen App ohne sich als Nutzer zu registrieren erheben wir die folgenden Daten, die für uns technisch erforderlich sind, um Ihnen die Funktionen unserer mobilen App anzubieten und die Stabilität und Sicherheit zu gewährleisten:

- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit der Anfrage
- Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT)
- Inhalt der Anforderung (konkrete Seite)
- Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode
- jeweils übertragene Datenmenge
- Website, von der die Anforderung kommt,
- Browser
- Betriebssystem und dessen Oberfläche
- Sprache und Version der Browsersoftware

**Rechtsgrundlage** für diese Verarbeitung ist das berechtigte Interesse der DATEV (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DS-GVO), Ihnen unsere Website entsprechend den von Ihnen angeforderten Hyperlinks anzuzeigen, diese zu optimieren und die Stabilität und Sicherheit des Betriebs unserer Website zu gewährleisten, außerdem Ihnen die einzelnen Seiten unserer mobilen App entsprechend Ihres Surfverhaltens anzuzeigen, diese zu optimieren und die Stabilität und Sicherheit des Betriebs unserer Website zu gewährleisten.

Wenn Sie unsere Webseite besuchen, werden anonyme Web-Serverlogbücher erzeugt, die DATEV für statistische Zwecke (beispielsweise die Anzahl der Zugriffe) und zur Fehlerverfolgung speichert. Weitere Auswertungen Ihrer Nutzungsdaten erfolgen nicht ohne Ihre Zustimmung. DATEV kann auch Daten ohne Personenbezug über die Website, von der aus Sie KLARTAX besuchen, zum Zweck der Werbeerfolgskontrolle für Statistiken verarbeiten.

**Rechtsgrundlage** für diese Verarbeitung ist das berechtigte Interesse der DATEV (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DS-GVO), mit Hilfe der erzeugten Logdaten statistische Auswertungen – u. a. zu Zwecken der Werbeerfolgskontrolle - und Analysen eventueller Fehler in unserer Website zu erstellen.

## 6.2 Nutzung von Website und/oder App mit und nach Registrierung

### a) Registrierung

Falls Sie unsere Anwendung „KLARTAX“ nutzen möchten, müssen Sie sich mittels Angabe Ihrer E-Mail-Adresse und eines selbst gewählten Passworts registrieren; dadurch schließen Sie einen für Sie unentgeltlichen Vertrag mit uns über die Nutzung von Website und/oder App („**Nutzungsvertrag**“). Es besteht kein Klarnamenszwang, eine pseudonyme Nutzung ist möglich. Wir verwenden für die Registrierung das sog. Double-opt-in-Verfahren, d. h. Ihre Registrierung ist erst abgeschlossen, wenn Sie zuvor Ihre Anmeldung über eine Ihnen zu diesem Zweck zugesandte Bestätigungs-E-Mail durch Klick auf den darin enthaltenem Link bestätigt haben. Falls Ihre diesbezügliche Bestätigung nicht binnen [24 Stunden] erfolgt, verfällt der Link automatisch. Die Angabe der zuvor genannten Daten ist verpflichtend, alle weiteren Informationen können Sie freiwillig durch Nutzung unserer Website/App bereitstellen.

Wenn Sie unsere Website und/oder App nutzen, speichern wir Ihre zur Erfüllung dieses Nutzungsvertrages erforderlichen Daten, bis Sie Ihren Zugang endgültig löschen. Weiterhin speichern wir die von Ihnen angegebenen freiwilligen Daten für die Zeit Ihrer Nutzung der Website und/oder App, soweit Sie diese nicht zuvor löschen. Alle Angaben können Sie im geschützten Kundenbereich verwalten und ändern.

**Rechtsgrundlage:** Die Verarbeitung der bei Registrierung erhobenen Daten ist zur Erfüllung des dadurch mit Ihnen als betroffene Person geschlossenen Nutzungsvertrages erforderlich (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b) DS-GVO).

### b) Nutzung von KLARTAX

Wenn Sie KLARTAX auf der Grundlage dieses Nutzungsvertrages nutzen, können die folgenden Nutzerinformationen erhoben werden:

- Identifikation des Nutzers (KLARTAX-Benutzerkonto: E-Mail-Adresse, Name, Adresse)
- Zeit der Anfrage, die Anfrage sowie unsere Antworten
- übertragenes Datenvolumen
- aufgerufene Transaktionen (URLs)
- Fehlermeldungen der Authentisierungsverfahren und Anwendungen
- Bei Konto-Einbindung: Kontoverbindung, Kontoumsätze

Diese nutzerspezifischen Detailinformationen werden von uns für maximal zwei Monate gespeichert. Auswertungen dieser Daten finden sowohl als ausschließlich statistische Daten (d.h. ohne Bezug zu Ihrer Person) zum Zwecke der Fehler- und Performanceanalyse, als auch mit Bezug zu Ihrer Person im Rahmen der Kundenbetreuung sowie zum Nachvollzug durchgeführter Transaktionen statt. Soweit Sie uns eine der o.a. Angaben machen, stellen Sie uns diese freiwillig durch Nutzung unserer Website/unserer App bereit; ohne diese Angaben können wir unsere Leistungen zur Nutzung der Website/App allerdings auch nicht erbringen.

**Rechtsgrundlage:** Die Verarbeitung der bei Nutzung von KLARTAX anfallenden Daten ist zur weiteren Erfüllung des mit Registrierung geschlossenen Nutzungsvertrages erforderlich (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b) DS-GVO).

### c) Bestellungen

Wenn Sie im Rahmen der Website oder über den jeweiligen Appstore bestellen möchten, ist es für den Abschluss der damit anzubahnenden Kaufverträge erforderlich, dass Sie Ihre persönlichen Daten angeben, die wir für die Abwicklung Ihrer Bestellung benötigen. Für die Abwicklung der Verträge notwendige Pflichtangaben sind gesondert markiert, weitere Angaben sind freiwillig. Die von Ihnen angegebenen Daten verarbeiten wir zur Abwicklung Ihrer Bestellung sowie zur Durchsetzung unserer daraus resultierenden Rechte und Ansprüche. Dazu können wir Ihre Zahlungsdaten an unsere Hausbank weitergeben.

Wir können die von Ihnen angegebenen Daten zudem verarbeiten, um Ihnen E-Mails mit vertragsbezogenen Informationen zukommen zu lassen.

Wir sind schließlich aufgrund handels- und steuerrechtlicher Vorgaben verpflichtet, Ihre Adress-, Zahlungs- und Bestelldaten für die Dauer von zehn Jahren sowie unsere Nachrichten mit vertragsbezogenen Informationen für die Dauer von sechs Jahren, jeweils ab dem Ende des Jahres, in dem der jeweilige Kaufvertrag abgeschlossen wird, zu speichern. Allerdings nehmen wir nach zwei Jahren eine Einschränkung der Verarbeitung vor, d. h. Ihre Daten werden nur noch zur Einhaltung dieser gesetzlichen Verpflichtungen eingesetzt.

Zur Verhinderung unberechtigter Zugriffe Dritter auf Ihre persönlichen Daten, insbesondere Finanzdaten, wird der Bestellvorgang per TLS-Technik verschlüsselt.

Soweit Sie uns eine der o.a. Angaben machen, stellen Sie uns diese freiwillig durch Abgabe der zum Abschluss eines Kaufvertrages notwendigen Erklärungen bereit; ohne diese Angaben können wir allerdings unsere Leistungen im Rahmen des abgeschlossenen Kaufvertrages nicht erbringen.

**Rechtsgrundlage:** Diese Verarbeitungen sind zur Erfüllung der von Ihnen abgeschlossenen Kaufverträge (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b) DS-GVO) und zur Einhaltung unserer rechtlichen Aufbewahrungspflichten (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DS-GVO in Verbindung mit §§ 257 HGB, 147 AO) erforderlich.

#### d) **Bestellungen Subunternehmer**

##### **Commercetools**

Nach der Prüfung, ob das Recht zur Übermittlung für das jeweilige Jahr vorhanden ist und ob die Angaben für Kauf und Rechnung vorhanden sind, übergibt KLARTAX zur Anlage eines Warenkorbs Name und Anschrift, E-mailadresse sowie die technische User-ID an unseren Subunternehmer Commercetools GmbH, Adams-Lehmann-Str. 44, D-80797 München, [www.commercetools.com](http://www.commercetools.com)

##### **Welche Daten protokolliert Commercetools?**

Commercetools speichert Name und Anschrift des Käufers sowie die technische User-ID aus Klartax. Im Erfolgsfall der Zahlung kommen aus der Kommunikation mit Payone die Zahlungsart (Kreditkarte oder PayPal) hinzu, ebenfalls die Transaktions-ID, also die technische ID, mit der die Transaktion bei Payone abgewickelt wird. Für die Zusendung der Auftragsbestätigung und dem Beleg wird zusätzlich eine Emailadresse des Käufers gespeichert. Weiterhin wird die Zustimmung zur Kenntnisnahme der AGB, des Widerrufshinweises, die Zustimmung zum Erlöschen des Widerrufsrechts und Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig bestellen“ gespeichert. Stimmt er allen Checkboxen zu, wird in Commercetools eine Order angelegt und erst dann werden die Daten in Commercetools gespeichert.

##### **Für welche Zwecke verarbeitet Commerctools die Daten?**

Hauptzweck der Datenverarbeitung ist die Transaktionsabwicklung. Dazu zählen die Teilprozesse der digitalen Zahlungsabwicklung (über Payone, siehe unten) und die Belegerstellung (DATEV-Rechnung).

**Rechtsgrundlage:** Vertragserfüllung, Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO

##### **Wie lange speichert Commercetools die Daten?**

Commercetools speichert die Daten für die Dauer von 12 Monaten bei erfolgreich abgewickelten Zahlungen. Abgebrochene Zahlungen werden nach 7 Tagen gelöscht. Ein Abbruch kann durch den Anwender im Rahmen der Transaktionsabwicklung mit Payone (siehe unten) beim Verlassen des laufenden Dialogs erfolgen oder durch technische Probleme (z.B. Nichterreichbarkeit der Systeme).

##### **Payone**

Wählt der Nutzer Kreditkartenzahlung oder Paypal, erfolgt die Abwicklung über eine separate Schnittstelle zwischen Commercetools und unserem Subunternehmer, dem Paymentprovider PAYONE GmbH, Lyoner Straße 9, 60528 Frankfurt am Main ([www.payone.com](http://www.payone.com)). Bei Eingabe der Zahlungsdaten bekommt der Nutzer einen Screen von Payone eingeblendet (iFrame). KLARTAX bekommt die Transaktionsdaten des Nutzers nach Abschluss der Dateneingabe in Payone zurück: die gewählte Zahlungsart (Kreditkarte oder Paypal) sowie eine Transaktions-ID, unter welcher Payone mit der Kreditkartengesellschaft oder Paypal die Transaktion durchgeführt hat.

##### **Welche Daten protokolliert Payone?**

Payone speichert und verarbeitet stets nur diejenigen personenbezogenen Daten, die für die Durchführung der jeweiligen Leistung erforderlich sind. Bei der Zahlungsabwicklung werden – je nach Zahlverfahren – insb. die IBAN, Kartenummer, Prüfziffer sowie die übrigen Transaktionsdaten (z.B. Datum/Uhrzeit der Transaktion, Zahlungsbetrag) verarbeitet. Die Fraud-Prevention erfolgt ebenfalls vorrangig auf Basis der verarbeiteten Transaktionsdaten.

##### **Für welche Zwecke verarbeitet Payone die Daten?**

Hauptzweck der Datenverarbeitung ist die Abwicklung des bargeldlosen Zahlungsverkehrs (Transaktionsabwicklung).

Daneben bestehen die folgenden weiteren Zwecke/ Nebenzwecke der Datenverarbeitung:

- Fraud-Prevention, Risikomanagement:  
Dies umfasst verschiedene Maßnahmen zur Betrugsprävention und Betrugsabwehr zur Vermeidung von Zahlungsausfällen (z.B. die regelbasierte Erkennung/

Auswertung von Betrugsmustern anhand bestimmter Parameter in Bezug auf die Kartennutzung);

- Schutz der eigenen IT-Infrastruktur und Erkennung und Verfolgung von Cyberangriffen:  
Dies erfolgt z.B. durch die vorübergehende Speicherung von IP-Adressen zur Störungs- und Fehlererkennung und -beseitigung

Weitere Zwecke aus den oben genannten Dokumenten treffen für uns nicht zu, da die zugrundeliegenden Leistungen wie z.B. Bonitätsprüfungen, nicht Teil der von der DATEV für KLARTAX in Anspruch genommenen Leistungen sind.

**Rechtsgrundlage:** Vertragserfüllung, Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO und Berechtigtes Interesse Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO (Art 32 DS-GVO)

#### Wie lange speichert Payone die Daten?

Payone speichert und verarbeitet personenbezogene Daten, solange es zur Vertragsdurchführung und zur Erfüllung ihrer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Sollte eine Speicherung der Daten für die Erfüllung vertraglicher oder besonderer gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich sein und der Zweck ihrer Speicherung entfallen sein, werden personenbezogene Daten gelöscht – es sei denn, deren Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher, sowie sonstiger Aufbewahrungspflichten (z.B. Aufbewahrung buchhaltungsrelevanter Daten für 10 Jahre);
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften.

#### Werden Daten in Drittländer außerhalb der EU übermittelt?

Abhängig von dem von Ihnen eingebundenen Kreditkartenanbieter, kann es zu einem Datentransfer in ein sogenanntes Drittland außerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) in denen ein geringeres Datenschutzniveau herrschen kann, als innerhalb der EU/des EWR. Hier weist PAYONE in deren Datenschutz-Informationen auf Folgendes hin: „PAYONE übermittelt personenbezogene Daten ausschließlich dann in Drittländer, wenn es für die Erfüllung von vertraglichen Pflichten oder zur Wahrung von berechtigten Interessen erforderlich ist oder es sonst gesetzlich vorgeschrieben ist (...) Zur Gewährleistung eines angemessenen Datenschutzniveaus in den Drittländern bestehen entweder ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission oder angemessene und geeignete Garantien in Form von EU-Standardvertragsklauseln oder Privacy-Shield-Zertifizierungen oder es besteht eine gesetzliche Ausnahme (Art. 49 DSGVO), die eine Datenübermittlung auch ohne

Vorhandensein eines Angemessenheitsbeschlusses oder geeigneter Garantien rechtfertigt.“

Weitere Hinweise zum Datenschutz von Payone finden Sie auf deren Website [www.payone.com](http://www.payone.com)

### 6.3 Cookies

Zusätzlich zu den zuvor genannten Daten werden bei Ihrer Nutzung unserer Website Cookies auf Ihrem Rechner gespeichert. Bei Cookies handelt es sich um kleine Textdateien, die auf der Festplatte Ihres Rechners dem von Ihnen verwendeten Browser zugeordnet gespeichert werden und durch welche der Stelle, die die Cookies setzt (hier durch uns), bestimmte Informationen zufließen. Cookies können keine Programme ausführen oder Viren auf Ihren Computer übertragen. Sie dienen dazu, das Internetangebot insgesamt nutzerfreundlicher und effektiver zu machen.

Wir verwenden auf der KLARTAX-Website und der KLARTAX-App temporäre und permanente Cookies.

- a) Temporäre Cookies sind zeitlich begrenzt und enthalten Daten wie beispielsweise eine Identifikations-Nummer (so genannte Session ID). Sie erlauben es dem Server, aufeinander folgende Anfragen des Browsers demselben Benutzer zuzuordnen. Sie werden automatisch gelöscht, sobald der Benutzer den Browser schließt.
- b) Permanente Cookies hingegen bleiben erhalten, auch nachdem der Benutzer den Browser geschlossen hat. Bei DATEV dienen diese Cookies dazu, Ihnen z.B. einmal angezeigte Seiten nicht wiederholt anzuzeigen und damit das Benutzererlebnis deutlich zu verbessern. Wir setzen Cookies auch ein, um Sie für Folgebesuche identifizieren zu können, falls Sie sich bereits für KLARTAX registriert haben. Andernfalls müssten Sie sich für jeden Besuch erneut einloggen. Darüber hinaus verwendet DATEV permanente Cookies für eine unpersonalisierte Statistik, um unser Angebot für Sie weiterzuentwickeln und zu verbessern. Dabei werden keine personenbezogenen Daten ausgewertet.

Sie können der Datenerhebung und -speicherung für diese Statistik jederzeit mit Wirkung für die Zukunft verhindern, indem Sie das Setzen permanenter Cookies in Ihrem Browser unterbinden, ihm widersprechen oder das Cookie löschen.

Die erhobenen Daten werden nach spätestens drei Jahren gelöscht.

**Rechtsgrundlage:** Das Setzen der Cookies ist zur Erfüllung von berechtigten Interessen der DATEV (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DS-GVO) erforderlich, um nämlich

- i) aufeinander folgende Anfragen des Browsers demselben Benutzer zuzuordnen,

- ii) Ihnen einmal angezeigte Seiten nicht wiederholt anzuzeigen,
  - iii) Sie für Folgebesuche identifizieren zu können, damit Sie sich nicht für jeden Besuch erneut einloggen müssen, und schließlich
  - iv) zur unpersonalisierten statistischen Auswertung des Nutzerverhaltens.
- c) Deaktivierung/Löschung von Cookies: Sie können die Speicherung von Cookies über Ihre Browser-Einstellungen deaktivieren und bereits gespeicherte Cookies jederzeit in Ihrem Browser löschen. Bitte beachten Sie jedoch, dass KLARTAX ohne Cookies nur noch eingeschränkt funktioniert.

#### 6.4 Weitere Verarbeitungszwecke

DATEV hat das Recht, Ihre Daten zu anonymisieren. DATEV kann diese anonymisierten Daten für eigene Zwecke, wie die Erstellung von Betriebs- oder Branchenvergleichen oder sonstige Zwecke mit volks- bzw. betriebswirtschaftlichem Informationscharakter, statistische Auswertungen, Benchmarking, Produktverbesserungen, Produktneuentwicklungen und weitere vergleichbare Zwecke verarbeiten und nutzen. Dies umfasst auch eine anonymisierte Weitergabe an Dritte, insbesondere an Verbände, Organisationen oder Forschungseinrichtungen sowie für Publikationen.

**Rechtsgrundlage** für diese Verarbeitungen ist das berechtigte Interesse der DATEV (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DS-GVO) an der Erstellung rein statistischer Auswertungen zu den o.a. Zwecken.

#### 6.5 Widerspruch

Soweit wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf eine Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DS-GVO) stützen, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (z.B. an: service@klartax.de). Bei Ausübung eines solchen Widerspruchs bitten wir um Darlegung der Gründe, weshalb wir Ihre personenbezogenen Daten nicht wie von uns durchgeführt verarbeiten sollten. Im Falle Ihres begründeten Widerspruchs prüfen wir die Sachlage und werden entweder die Datenverarbeitung einstellen bzw. anpassen oder Ihnen unsere zwingenden schutzwürdigen Gründe aufzeigen, aufgrund derer wir die Verarbeitung fortführen.

#### 6.6 Dauer der Speicherung

Sind Ihre personenbezogenen Daten für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Aufbewahrung ist – wie oben in den relevanten Fällen dargelegt – zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten weiterhin notwendig.

Darüber hinaus können wir Ihre nach dieser Ziff. 6 erhobenen personenbezogenen Daten zur Verfolgung unserer berechtigten Interessen weiterhin gespeichert behalten (**Rechtsgrundlage** also Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DS-GVO), um uns nämlich während der Dauer gesetzlicher Verjährungsfristen für den Fall rechtlicher Auseinandersetzungen mit Nutzern zur Wahrnehmung unserer Rechte erforderliche Beweismittel zu erhalten. Die regelmäßige zivilrechtliche Verjährungsfrist beträgt drei Jahre.

#### 6.7 Empfänger personenbezogener Daten

Innerhalb der DATEV erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Bearbeitung der oben genannten Zwecke brauchen. Auch von DATEV eingesetzte Auftragsverarbeiter (**Rechtsgrundlage:** Art. 28 DS-GVO) und andere Dienstleister können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. **Rechtsgrundlage** ist insoweit die Verfolgung unserer berechtigten Interessen an der Umsetzung einer arbeitsteiligen Ablauforganisation in unserem Unternehmen und der Nutzung von Spezialisten-Know how bei unseren Dienstleistern im Rahmen der Interessenabwägung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DS-GVO. Dies sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen (insbesondere zu Zwecken der Wartung und/oder Störungsanalyse bei von uns eingesetzter Hard- oder Software), Logistik, Telekommunikation und Marketing. Daneben arbeitet DATEV zur Entwicklung und Verbesserung von Dienstleistungen auch mit Universitäten zusammen. Eine Datenweitergabe an solche Empfänger außerhalb der DATEV erfolgt zu anderen als den o.a. Zwecken nur, wenn Sie eingewilligt haben.

Mit unseren Supportpartnern für die von uns eingesetzte Hard- oder Software eingesetzt haben wir die vertragliche Regelungen zur Zweckbindung und Vertraulichkeit abgeschlossen.

#### 6.8 Drittland

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) erfolgt nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind.

#### 6.9 Automatisierte Entscheidungsfindung

Findet nicht statt.

## 7. Betroffenenrechte / Datenübertragbarkeit

Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft,
- Recht auf Berichtigung inhaltlich unzutreffender Daten,
- Recht auf Löschung, wenn einer der in Art. 17 Abs. 1 DS-GVO aufgeführten Lösungsgründe vorliegt,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- Recht auf Widerspruch gegen eine auf Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e) oder lit. f) DS-GVO gestützte Verarbeitung,
- Recht auf Datenübertragbarkeit:

Daten, die Sie in KLARTAX selbst eingegeben haben, können Sie in einem marktüblichen, maschinenlesbaren Format selbst exportieren. Sofern DATEV den mit Ihnen geschlossenen Nutzungsvertrag außerordentlich kündigt, wenden Sie sich zur Datenübertragbarkeit an [service@klartax.de](mailto:service@klartax.de).

Bitte wenden Sie sich zur Ausübung eines Betroffenenrechts an DATEV unter der E-Mail-Adresse [service@klartax.de](mailto:service@klartax.de) unter Angabe Ihrer Kontaktdaten und der Betroffenenrechte, die Sie ausüben wollen.

## 8. Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde

Im Fall von Beschwerden können Sie sich an eine Datenschutz-Aufsichtsbehörde wenden. Für DATEV ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht die zuständige Aufsichtsbehörde.

## 9. Links zu anderen Webseiten

Rufen Sie eine externe Internetseite von unserer Seite auf (externer Link), wird der externe Anbieter möglicherweise von Ihrem Browser die Information erhalten, von welcher Seite Sie zu ihm gekommen sind. Für diese Daten ist der externe Anbieter verantwortlich. Wir sind, wie jeder andere Anbieter, nicht in der Lage, diesen Vorgang zu beeinflussen.

## 10. Videoeinbindung via YouTube

Auf einigen unserer Seite werden Videos von YouTube eingebunden. Die Einbindung erfolgt über eine sogenannte 2-Klick-Lösung, erst bei dem Klick auf das Video, werden die Standarddaten an Google übertragen. Im Einzelnen können hier die IP-Adresse, die spezifische Adresse der bei uns aufgerufenen Seite, ggf. die Seite, von der Sie uns erreicht haben (Linkquelle), die übertragene Kennung des Browsers sowie Systemdatum und -zeit des Aufrufes übertragen werden.

**Rechtsgrundlage** hierfür ist die Erfüllung des berechtigten Interesses der DATEV an der Einbindung von Videos zur Illustration der sonstigen Inhalte unserer Website/App (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DS-GVO).

Möglicherweise erhält Google weitere Daten über von Google bereits zuvor gespeicherte Cookies. Für diese Daten ist Google verantwortlich. Ohne den Aufruf von Seiten mit eingebundenen Videos werden keine Daten an YouTube bzw. Google übertragen.

## 11. Datenschutzrechtliche Informationen der Steuerverwaltung

a) Werden im Rahmen der Programmnutzung personenbezogene Daten an die Steuerverwaltung übertragen, erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Steuerverwaltung gemäß Informationsschreiben 2018 „Allgemeine Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der Datenschutz-Grundverordnung in der Steuerverwaltung“, siehe [hier](#).

b) Aufgrund der Lizenzvereinbarung mit dem Bayerischen Landesamt für Steuern zur Nutzung einer Übertragungsschnittstelle zur Steuerverwaltung (ERiC) wird auf folgenden Datenschutzhinweis der Finanzverwaltung hingewiesen, der insbesondere zum Tragen kommt, wenn die Übermittlung von Daten nicht über das DATEV-Rechenzentrum erfolgt:

„Mit dieser Software werden personenbezogene Daten im Sinne des Art. 4 Nr. 1 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und Art. 9 Abs. 1 DSGVO zum Zwecke der Verarbeitung erhoben. Neben den reinen Daten, die zur Steuerveranlagung benötigt werden, erhebt die Software Daten über die Art des Betriebssystems des Anwenders und übermittelt diese an die Finanzverwaltung. Diese Daten werden benötigt, um die ordnungsgemäße Verarbeitung der Daten sicherzustellen und Fehlern im Verarbeitungsprozess vorzubeugen. Die Nutzung der Daten erfolgt im Rahmen des Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. e i. V. m. Abs. 3 UAbs. 1 Buchst. b DSGVO i. V. m. bundes- bzw. landesgesetzlicher Steuergesetze durch die Finanzverwaltung und nur für den genannten Zweck.“

c) Aufgrund der Lizenzvereinbarung mit dem Bayerischen Landesamt für Steuern zur Nutzung einer Übertragungsschnittstelle zur Steuerverwaltung sind die Endnutzer der DATEV-Software darauf hinzuweisen, dass im Rahmen der ERiC-Anwendung Protokolldateien erstellt und lokal gespeichert werden. Die Protokolldateien verbleiben beim übermittelnden System. Diese Daten sind



nur vom Endnutzer einsehbar. Lediglich die Transfer-Ticket-ID wird für Supportfälle im Rechenzentrum gespeichert. Die Rechtmäßigkeitsgrundlage der Übermittlung der Protokolldateien liegt in Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO, der Wahrung berechtigter Interessen zum Zweck der Fehleranalyse und Fehlerbehebung.

**Allgemeine Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der Datenschutz-Grundverordnung in der Steuerverwaltung finden Sie auch [hier](#).**

